



Zur Versendung liegt bereit:

Das Leben der Schwestern zu Töß

Beschrieben von Elisabeth Stägel / Mit zwölf ganzseitigen Bildern von Berta Tappolet

Geh. Gm. 2.20 (38000 Kr.), Halbpergament Gm. 3.50 (62000 Kr.)

Die Erzählungen der Tößer Nonne Elisabeth Stägel, der Freundin des Mystikers Seuse, gehören zum Zartesten, was schweizerisches oder besser alemannisches Schrifttum hervorgebracht, gehören zugleich aber auch zum Lebendigsten und Eingänglichsten, was die Mystik des deutschen Mittelalters geschaffen. Die vorliegende Ausgabe bietet nun aber noch etwas Besonderes: die Illustration durch eine Künstlerin, die über die Jahrhunderte weg mit der Nonne von Töß geistig verwandt ist und aus gleichem Herzen heraus schafft. In Wort und Bild äußern sich weibliche Seelen, die sowohl an Innigkeit und Zartheit des Erlebens als auch an Freiheit der Darstellung einander ebenbürtig sind.

Partie 7/6. Jetzt mit 40 Prozent

Notapfel-Verlag, Erlenbach-Zürich und München

